

Gebet für den Gefangenen des Monats Juli 2018



Name: **Pastor Abraham Ben Moses**
Land: **Indonesien**
In Haft: **Mai 2018**
Grund: **Missionierung und Blasphemie**

Indonesien: Pastor soll wegen angeblicher Gotteslästerung vier Jahre hinter Gitter

Als „Gefangenen des Monats Juli“ hat die Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) den evangelischen Pastor Abraham Ben Moses benannt. Sie rufen dazu auf, sich für den Theologen, der auch unter dem Namen Saifuddin Ibrahim bekannt ist, einzusetzen. Er wurde nach einer Anzeige der Organisation Muhammadiyah wegen angeblicher Blasphemie verhaftet. Die größte islamische Vereinigung nahm an einem Online-Video Anstoß. Das Video kursiert in sozialen Netzwerken und zeigt Moses bei einem Glaubensgespräch mit einem muslimischen Taxifahrer. Dabei zitierte der Pastor den Koran, sprach von Widersprüchen in der islamischen Lehre und warb für den Übertritt zum Christentum. Nur weil er auf sein Recht zur Mission bestanden hatte, wurde er schließlich am 7. Mai 2018 zu vier Jahren Haft und zu einer zusätzlichen Geldstrafe verurteilt.

Indonesien, das Land mit der größten islamischen Bevölkerung weltweit, galt lange als tolerant gegenüber seinen rund zehn Prozent Christen und drei Prozent Anhängern anderer Religionen. Seit einigen Jahren zeigt sich, dass überproportional häufig Nichtmuslime der Blasphemie beschuldigt werden. Der ehemalige christliche Gouverneur von Jakarta, Basuki Tjahaja Purnama, „Ahok“ genannt, wurde am 9. Mai vorigen Jahres unter dem Jubel islamistischer Massen wegen Blasphemie zu zwei Jahren Haft verurteilt. Laut der christlich-ökumenischen Organisation Jakarta Christian Communication Forum handelt es sich bei Pastor Moses um den ersten christlichen Gemeindeleiter, dem Gotteslästerung angelastet wird.

Hintergrund

Einige islamische Führer verbreiten Hass gegen Christen und andere religiöse Minderheiten durch ihre Lehren in den Moscheen, aber dies geschieht ebenso in den Massenmedien. Mehrere konservative muslimische Parteien, z.B. die PKS, sind bekannt dafür, ihre Agenda für eine islamische Nation voranzutreiben. Es sind zumeist ihre Vertreter, die hinter dem Entwurf und der Verabschiedung von der Scharia inspirierter Vorschriften stehen, inklusive derer im Bildungssektor. Dennoch sind islamische Interessengruppen wie die FPI noch einflussreicher. Sie können Hunderttausende auf die Straße bringen, zuletzt zu sehen in den großen Demonstrationen (regelmäßig zwischen September 2016 bis Mai 2017) gegen Basuki Tjahaja Purnama, genannt „Ahok“, den christlichen Gouverneur von Jakarta, wegen angeblicher Blasphemie. Dies ist auch der Grund, warum die Regierung an sich auf der nationalen Ebene nicht der Verfolger ist, obwohl sie im August 2017 bekanntgegeben hat, die Blasphemiegesetzgebung des Landes zu verschärfen. Die meisten Probleme treten auf einer lokalen Ebene in Konfrontationen mit den islamistischen Interessengruppen auf.

Quelle: Internationale Gesellschaft für Menschenrechte IGFM

Gebet für den Gefangenen des Monats Juli 2018

HERR JESUS CHRISTUS,

wir sind hier zusammen gekommen, um für unsere Brüder und Schwestern zu beten, die verfolgt werden, weil sie an Dich und Deine Botschaft glauben und dafür einen hohen Preis zahlen.

HERR, wir beten für die Menschen, die wegen ihres Glaubens angegriffen, gefangen, misshandelt, verstoßen oder gar mit dem Tod bedroht werden. Wir beten für rund 100 Millionen Christen in 50 Ländern, die dieses Schicksal trifft. In Europa, Amerika, Asien und Afrika.

HERR, wir wissen nicht, ob wir die Stärke hätten, diesen unglaublichen Druck auszuhalten, um für unseren Glauben an Dich unser Leben, das Leben unserer Kinder und Ehegatten, Eltern, Geschwister und Freunde in größte Gefahr zu bringen. Bitte erlaube uns, trotzdem für unsere Glaubensgeschwister zu beten.

HERR, sende Deinen Heiligen Geist, damit unser Gebet zu unseren Brüdern und Schwestern getragen wird, dass sie unsere Liebe und Unterstützung erfahren und dadurch Kraft schöpfen können.

HERR JESUS CHRISTUS, heute beten wir für **Pastor Abraham Ben Moses aus Indonesien**, der wegen seines Glaubens an Dich in Haft ist. Gib ihm Kraft, Mut und einen langen Atem für seinen Weg. Sende ihm Deine heiligen Engel, dass sie ihn behüten und beschützen und lasse Deinen Segen über ihn.

JESUS, Du hast uns die Feindesliebe gelehrt und vorgelebt. Wir möchten daher auch für die Unterdrücker unserer Geschwister beten. Vergib ihnen, die sie es nicht besser wissen oder anders gewohnt sind. Hilf ihnen, damit sie erkennen, dass Dein Weg der richtige Weg ist.

HERR, lass uns die Gnade bewusst werden, in einem Land zu leben, in dem heute jeder seinen Glauben frei und ohne Unterdrückung leben und praktizieren kann.

Amen